

Nur der Nikolaus verteilt Geschenke

10.12.2017 18:01 von Johannes Oswald

Die Grafinger haben den Youngstars vom Bodensee nichts geschenkt und konnten mit konzentrierter Leistung das Spiel drei Sätze lang dominieren. Die Nachwuchsmannschaft des Rekordmeisters VfB Friedrichshafen zeigte phasenweise ihr Potential und ließ erahnen, wie die Entwicklung der Talente voranschreiten wird. Noch ist die Leistung zu inkonstant und gerade in den entscheidenden Momenten fehlt die Erfahrung. Doch genau diese lernen die Friedrichshafener und profitieren dabei von Spielen gegen etablierte Teams wie den TSV Grafing. Die Bärenstädter ließen keinen Zweifel aufkommen und spielten mit Freude und der nötigen Kompromisslosigkeit. Durch den klaren 3:0 (25:15, 25:20, 25:19) Erfolg behaupten sie den vierten Tabellenplatz und stehen mit 24 Punkten aus elf Spielen gut da. Sehr erfolgreich gestaltete sich in diesem Spiel der Angriff über die Mittelblockposition, Zuspieler Zeno Schmid setzte seine Angreifer sehr gut ein und durch das schnelle Spiel ergaben sich immer wieder Lücken in der Block-Feldabwehr der Gäste. Grafings Coach Alexander Hezareh zeigt sich hochzufrieden: „Wir haben gut gespielt und ihnen früh die Hoffnung genommen, dass wir sie unterschätzen. Die Friedrichshafener haben es gut gemacht und ich sehe viel Potential. Das erste Jahr ist für sie immer schwierig, aber in ihrem zweiten Bundesligajahr sind sie schon für viele gefährlich geworden.“ Das Konzept der Youngstars beruht auf einem Sonderspielrecht für Nachwuchsteams. Sie sind von der Auf- und Abstiegsregelung ausgenommen und können so befreit aufspielen und Wettkampfhärte erlangen. Die meisten Talente beweisen sich zwei Spielzeiten in der zweiten Liga, bevor sie den Schritt in die Erste Liga machen.

Zur Feier des Tages kam der Nikolaus zum Bundesligaheimspiel und verteilte Süßigkeiten an junge und „erwachsene“ Kinder. Neben Kleinigkeiten vom Nikolaus durften sich alle Inhaber einer Ehrenamtskarte zusätzlich über freien Eintritt freuen. Volleyball Grafing ist Teil der Initiative des Landkreises Ebersberg und von nun an zahlen alle Ehrenamtlichen mit ihrer Ehrenamtskarte den ermäßigten Eintrittspreis. So auch beim letzten Heimspiel des Jahres am kommenden Samstag. Dann gibt es wieder Spitzenvolleyball in der Jahnsporthalle. Mit den Oshino Volleys Eltmann ist der amtierende Meister und aktuelle Tabellenführer zu Gast in Grafing. Ab 19:00 Uhr werden sich beide Teams ein emotionales und hart umkämpftes Spiel liefern. Der TSV Grafing will die Heimstärke nutzen und den Abstand auf den Spitzenreiter verkürzen. Mit den heimischen Fans im Rücken, wird es wieder ein Spektakel geben. Als aktueller Tabellenvierter gehen die Grafinger selbstbewusst und kampfeslustig in das Topspiel.

Foto: Marc Geisler